

Mitbestimmung

WITOL

Politische Forderung und
betriebliche Reaktion

WAE

von

Prof. Dr. Hartmut Wächter



Verlag Franz Vahlen München

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
A. Einleitung	1
B. Grundlagen der Mitbestimmung	3
I. Begründungen für Mitbestimmung	3
a) Mitbestimmung als politische Forderung	3
1. Ziele der Mitbestimmungsforderung	3
2. Gehalt der politischen Forderung nach Mitbestimmung	6
b) Mitbestimmung als Bedingung ökonomischer Effizienz	9
c) Mitbestimmung aus sozialpsychologischer Sicht ...	12
d) Mitbestimmung und technologische Entwicklung ..	13
e) Zusammenfassung und methodologische Würdigung	15
II. Mitbestimmung als Ziel und als Mittel	18
III. Die Mitbestimmung in der betriebswirtschaftlichen Literatur	21
C. Regelungsbereiche der Mitbestimmung	28
I. Die derzeitigen Mitbestimmungsregelungen im historischen Kontext	29
a) Daten zur Geschichte der Mitbestimmung	29
b) Der Stand der Mitbestimmungsregelungen	31
1. Die Montanmitbestimmung	31
2. Ergänzung und Sicherung der Montan- mitbestimmung	32
3. Betriebsverfassungsgesetz	33
4. Das Mitbestimmungsgesetz 1976	35
c) Der Verfassungsstreit um das MitbestG und dessen Konsequenzen für die Zukunft der Mitbestimmung .	37
1. Die Argumente der Kläger	37
2. Die Gegenargumente	39
3. Die Entscheidung des Bundesverfassungs- gerichts	40
4. Folgerungen aus dem Verfassungsstreit	42

II.	Dimensionen der Mitbestimmungsregelungen	46
a)	Die Abgrenzung des mitbestimmend Personenkreises	47
b)	Ebenen und Gegenstände der Mitbestimmung	50
1.	Ansätze einer gesamtwirtschaftlichen Mitbestimmung	52
2.	Das Unternehmen als Gegenstand der Mitbestimmung	54
α)	Abgrenzung von Unternehmen und Betrieb	54
β)	Der Kreis der mitbestimmten Unternehmen	56
γ)	Exkurs: Fälle zur Illustration der Abgrenzungsprobleme	63
3.	Die betriebliche Ebene	68
4.	Mitbestimmung am Arbeitsplatz	70
c)	Ausmaß und Formen der Mitbestimmung	72
1.	Das Ausmaß der Mitbestimmung	72
2.	Formen der Mitbestimmung	77
d)	Zusammenfassung	78
D.	Institutionelle Analyse der Mitbestimmung im Unternehmen und Betrieb	80
I.	Interessen, deren Organisation und das Zielsystem der Unternehmung	80
II.	Der Willensbildungsprozeß in den Organen der mitbestimmten Kapitalgesellschaft	86
a)	Die Grundlagenentscheidung der Eigentümer durch die Hauptversammlung	86
b)	Der Aufsichtsrat	89
c)	Der Vorstand	97
1.	Wird „Managerherrschaft“ durch Mitbestimmung begünstigt?	97
2.	Die Vorstandsorganisation, insbesondere der Arbeitsdirektor	100
III.	Institutionelle Analyse des Betriebsrats	109
E.	Wirkungen der Mitbestimmung	118
I.	Probleme der Wirkungsanalyse	118
a)	Mitbestimmung im Systemvergleich	119
b)	Die empirische Forschung als Grundlage der Beurteilung von Mitbestimmungswirkungen	121
c)	Beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen der Mitbestimmung	123

II.	Kriterien der Beurteilung	124
a)	Plurales Unternehmensmodell und das Argument der Funktionsfähigkeit der Unternehmung	124
b)	Gibt es „Meta“-Kriterien zur Beurteilung der Mitbestimmung?	128
c)	Beurteilungskriterien in der empirischen Mitbestimmungsforschung	130
III.	Wirkungen der Mitbestimmung auf die Unternehmenspolitik	133
a)	Rechtsformwahl	133
b)	Aufbauorganisation	134
c)	Investition und Finanzierung	136
d)	Beschaffung und Absatz	138
e)	Produktion, Forschung und Entwicklung	140
f)	Personalbereich	144
IV.	Zusammenfassung	149
F.	Ansatzpunkte für eine verbesserte Praktizierung der Mitbestimmung	151
I.	Organisatorische Vorkehrungen zur wirkungsvollen Ausübung der Mitbestimmung	152
a)	Unternehmensorganisation und Mitbestimmung	152
b)	Die Willensbildung der Mitbestimmungsträger	155
II.	Der Inhalt mitbestimmungsrelevanter Informationen	156
III.	Die Qualifikation der Mitbestimmungsträger	160
G.	Zukunftsperspektiven der Mitbestimmung	162
I.	Funktionsbedingungen der Mitbestimmung	164
a)	Die Notwendigkeit der Entscheidungs-partizipation	165
b)	Die Verknüpfung der Mitbestimmung mit der gesamtwirtschaftlichen Rahmenplanung und Steuerung	166
c)	Die Rückmeldung der ökonomischen Wirkung des eigenen Tuns	167
d)	Voller Informationsfluß zu den Beschäftigten und Mitbestimmungsträgern	168
e)	Garantie individueller Grundrechte	169
f)	Die Entwicklung eines „Mitbestimmungsbewußt-seins“	169

II. Die Mitbestimmung fördernde und behindernde Bedingungen	171
a) Gesellschaftspolitik	171
b) Beschäftigungslage und Beschäftigungspolitik	172
c) Technologiefolgen und Technologiepolitik	175
d) Gewerkschaftsorganisation und Gewerkschafts- politik	177
e) Entwicklung der Unternehmenspolitik	179
III. Fazit	183
Abkürzungsverzeichnis	184
Literaturverzeichnis	186
Sachverzeichnis	218